Vergütung Pflegeheimbetreuung

Lohnen die EBM-Kapitel 37 und 38?

Seit 1. Juli 2016 gibt es die zwei neuen EBM-Kapitel 37 und 38: Wie viel Honorar lässt sich damit für die ZNS-Fächer erzielen?

EBM-Kapitel 37: Kooperations- und Koordinationsleistungen

Nur Haus- und Kinderärzte sowie Ärzte aus neurologisch-psychiatrischen Fächern dürfen abrechnen bei:

- Zugehörigkeit zu einer der in der Präambel 37.1 genannten Fachgruppe
 - Betreuung eines Patienten in einem Pflegeheim, mit dem der Vertragsarzt einen Kooperationsvertrag gemäß § 119b SGB V3 abgeschlossen hat
- Die Aufgaben des Facharztes sind:
- Kooperation mit Hausärzten bei Versorgung in Alten- und Pflegeheimen
 - Bedarfsgerechte regelmäßige Besuche oder Konsile
 - Fallbesprechungen mit Hausärzten und der Pflegeeinrichtung
 - Schriftliche Information des Hausarztes bei Änderung von Befund, Diagnose oder Therapie
 - Unterstützung bei der Durchführung gemeinsamer Fortbildungen.

EBM-Kapitel 38: Delegationsfähige Leistungen

Hier wird zwischen Leistungen für alle Vertragsärzte unterschieden, die nicht nur auf Überweisung tätig werden können (GOP 38100 und 38105) und solchen, die nur von Haus- und einer Anzahl von Fachärzten abgerechnet werden können, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen, wie Fachärzte für Neurologie, Nervenheilkunde, Neurologie und Psychiatrie und für Psychiatrie und Psychotherapie (GOP 38200 und 38205).

Die GOP 38100 und 38105 (Kapitel 38.2) können für die Abrechnung von Leistungen eines nicht ärztlichen Mitarbeiters mit abgeschlossener Ausbildung in einem nicht ärztlichen Heilberuf (z. B. MFA, Krankenschwester) angewendet werden. Während 38100 für den Erstbesuch gilt, kann 38105 für das Aufsuchen eines weiteren Patienten derselben sozialen Gemeinschaft in unmittelbarem

zeitlichen Zusammenhang mit der Leistung gemäß 38100 angesetzt werden. Für beide Ausführungen ist keine Genehmigung der KV nötig. Zusätzlich abrechenbar sind lediglich Leistungen, die vom Arzt im Einzelfall angeordnet und delegiert worden sind. Die Ausführung der Leistungen nach GOP 38100 und 38105 muss vom Arzt, der jederzeit erreichbar ist, ausreichend überwacht werden.

Die GOP 38200 und 38205 (Kapitel 38.3) – Zuschläge zu 38100 oder 38105 – bedürfen der KV-Genehmigung. Diese kann erteilt werden beim jährlichen Nachweis der Anstellung einer nicht-ärztlichen Praxisassistentin (NäPA) mit mindestens 20 Wochenstunden, die eine mindestens dreijährige Berufserfahrung und die Qualifikation gemäß Anlage 8 BMV-Ä hat (zu erwerben über die Akademie der Ärztekammer Westfalen-Lippe, siehe auch BMV-Ä). Zudem muss die NäPA den Nachweis über die Begleitung von 20 Hausbesuchen in Alten- oder Pflegeheimen führen. Übergangslösung: Bis zum 31. Dezember 2016 reicht der Nachweis von zehn Hausbesuchen.

Nur große Besuchstouren lohnen

Die mit viel Enthusiasmus vorgetragenen neuen EBM-Kapitel bieten für Neurologen und Psychiater einen eher überschaubaren Honorargewinn (**Tab. 1**). Die Leistungen des Kapitels 37 sind an das Vorhandensein eines Kooperationsvertrages mit anderen Fach- und Hausärzten unter Einbindung der stationären Pflegeeinrichtung und die des Kapitels 38.3 an die Anstellung eines nicht-ärztlichen Praxisassistenten gebunden, der einen 220-stündigen Qualifizierungskurs überstehen muss, der aktuell nur sehr spärlich angeboten wird. Was bleibt, ist die Möglichkeit des Mitarbeiterbesuchs nach GOP 38100 und 38102, mit Honoraren, die betriebswirtschaftlich eher nicht deckend sind, außer bei großen Besuchstouren.

Dr. med. Heiner Pasch

Tab. 1: Übersicht der Leistungen und Honorare der EBM-Kapitel 37 und 38

GOP	Leistung	Punkte	Honorar*	Prüfzeit
37100	Zuschlag zur VP oder GP bei Kooperationsvertrag gemäß Anlage 27 BMV-Ä	125	13,05 €	k. A.
37102	Zuschlag zu 01410 und 01413 für Betreuung gemäß Anlage 27 BMV-Ä	125	13,05 €	k. A.
37105	Zuschlag zur VP bzw. GP für koordinierenden Arzt	275	28,70 €	k. A.
37113	Zuschlag zu 01413 für Besuch gemäß Anlage 27 BMV-Ä, pro Heimbesuch	106	11,06 €	k. A.
37120	Teilnahme an Fallkonferenz gemäß Anlage 27 BMV-Ä	64	6,68 €	k. A.
38100	Gebühr inklusive Wegekosten für Mitarbeiterbesuch	76	7,93 €	k. A.
38105	Gebühr inklusive Wegekosten für Mitarbeiter-Mitbesuch	39	4,07 €	k. A.
38200	Zuschlag zu 38100 für NäPA-Besuch im Pflegeheim	90	9,39 €	k. A.
38205	Zuschlag zu 38105 für NäPA-Mitbesuch im Pflegeheim	83	8,66 €	k. A.

* Punktwert 2016: 10,4361 Cent; VP = Versichertenpauschale; GP = Grundpauschale